

Verhandlungsschrift

über die 39. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Fußach vom 1.8.1978 im Gemeindeamt. Beginn: 20.15 Uhr. Vorsitz: Bgm. Kurt Nagel: Schriftführer: Gde-Sekr. Reinfried Bezler.

Anwesend: Sämtliche Gemeinderäte und Gemeindevertreter außer dem entschuldigtem GV. Reinold Nagel. Ersatzmann: Leonhard Weiss.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlußfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Einladung fest.

Der Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters "Wasserverband Hofsteig - Haftungsübernahme für eine Darlehensaufnahme" wird einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

Tagesordnung:

1. Verlesen und Genehmigung der letzten Verhandlungsschrift vom 4.7.1978.
2. Bericht des Bürgermeisters.
3. Stellungnahme zum Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages über ein Verdienstzeichengesetz.
4. a) Bericht des Überprüfungsausschusses.
b) Genehmigung des Rechnungsabschlusses j977.
5. Anschaffungen für die Sonderschule Fußach.
6. Anschaffung einer Vibrationsplatte für den Bauhof (ca. 42.000,--).
7. Anschaffung von Säuglingspaketen (j97B sind bisher 42 Geburten).
8. Zuwendung an das Rote Kreuz, Landesverband Vorarlberg (im Voranschlag sind 15.000,--).
9. Zuwendung an den Krankenpflegeverein Höchst-Fußach (im Voranschlag sind 20.000,--).
10. Renovierung der alten Volksschule (ca. S 130.000,--).
11. Gehwegsache Dr. Winkler - Prehofer (Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bregenz).
12. Regelung des Grundbuchsstandes mit dem Schneidereck (Ablöse 1/3 = 43.000,-- S).
13. Wasserverband Hofsteig - Haftungsübernahme für eine Darlehensaufnahme.
14. Allfälliges.

Erledigung:

1. Die Verhandlungsschrift über die 38. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 4.7.1978 wird verlesen und ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

2. Der Bürgermeister berichtet unter anderem:
daß nach Aussage von Dipl. Ing. Längle, Wasserbauamt, auch dann mit der Kanalisierung begonnen werden soll, wenn keine Zusage des Wasserwirtschaftsfonds vorliegt;
über die Sitzung des Bauausschusses vom 24.7. in welcher die neue Planvorlage von Arch. Kaufmann für die Ortszentrumsverbauung gutgeheißen und die Errichtung der Hühnerfarm im Schwellwuh neuerlich mit Nachdruck abgelehnt wurde;
In diesem Zusammenhang regt GV Dr. Fritz Rohner an, für die Mühlwasenstraße im fußacher Bereich eine Gewichtsbeschränkung mit 5 to zu erlassen.
Dr. Rohner berichtet weiters, daß die beabsichtigte Verlegung der Hafenerinne und Dammschüttung im Hörnle wasserrechtlich nicht bewilligt wurde. - Allgemeine Empörung der GV.
Mit zwei Kaufinteressenten von Betriebsgrund in der Polder soll auf der Basis S 200,-/m² verhandelt werden, zuzüglich Straßenerrichtungskostenanteil und Vermessungskostenanteil.

-2-

Der Bericht wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

3. über Antrag von Bgm. Kurt Nagel wird zum Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages bei ein Verdienstzeichengesetz einstimmig kein Begehren auf Volksabstimmung gestellt.

4. a) GV. August Grabher verliest die Verhandlungsschrift des Überprüfungsausschusses vom 27.7.1978 über die Überprüfung des Rechnungsabschlusses 1977. Der Bericht wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

b) über Antrag von GV. August Grabher wird vorliegender Rechnungsabschluß 1977 wie folgt einstimmig genehmigt:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	S 11.944.024,42	
Einnahmen der Vermögensgebarung	S 7.581.412,39	
Vortrag Gebarungsüberschuß 1975	S 1.351.935,15	S 20. 877 .371,96
Ausgaben der Erfolgsgebarung	S 11.455.982,78	
Ausgaben der Vermögensgebarung	S 8.896.928,15	S 20.352.910,93

5. Es wird einstimmig beschlossen:

a) bei der Lichtbildstelle des Landes Vorarlberg einen Kassettenrekorder um den Betrag von netto S 3.812,58 (inkl. MWSt) anzuschaffen;

b) für ein Episkop (ca. 12.000,-- S) und einen Projektionstisch (ca. 4.000,-- S) weitere Angebote einzuholen und den Auftrag dann durch den Gemeindevorstand an den Billigstbieter zu vergeben;

c) für beide Schulen bei der Post je einen Halbanschluß zu beantragen. (Telefon).

6. Über Antrag von GV. Alois Kuster wird einstimmig beschlossen, weitere Angebote für eine Vibrationsplatte einzuholen und den Auftrag dann an den Billigstbieter zu vergeben - durch den Gemeindevorstand. Die Fa. Hefel bietet eine solche Platte um S 41 .558, -- netto inkl. MWSt. an.

7. über Antrag von GV. Wolfgang Giselbrecht wird einstimmig beschlossen, bei der Fa. Gasser, Dornbirn, für 1978 weitere 40 Säuglingspakete zu bestellen.

8. über Antrag von GV. Wolfgang Giselbrecht wird einstimmig beschlossen, dem österr. Roten Kreuz, Landesverband Vorarlberg, für 1975 einen Beitrag von S 9.648,-- und der Ortsstelle Hard S 5.352,-- zu gewähren.

9. Über Antrag von GR. Gebhard Gugele wird einstimmig beschlossen, dem Krankenpflegeverein Höchst-Fußach für 1978 einen Beitrag von S 20.000,-- zu gewähren.

10. Über Antrag von GV. Dr. Fritz Rohner wird einstimmig beschlossen, für die Renovierung der alten Volksschule - Malerarbeiten - auch Angebote der übrigen Fußacher Malergeschäfte einzuholen, vorn Offertsteller Salzmann das Anbot ohne Regiearbeiten vorlegen zu lassen und den Auftrag dann durch den Gemeindevorstand an den Billigstbieter zu vergeben.

11. über Antrag von GV. Dr. Fritz Rohner wird aufgrund der Rechtslage der Gemeindevertretungsbeschuß vom 6.6.1978 einstimmig aufgehoben und die Vereinbarung des Gemeindevorstandes mit Dr. Hermann Winkler und Karlheinz Prehofer anerkannt.

-3-

12. Der Bürgermeister verliest ein Schreiben von Dipl. Ing. Eckart Schneider, Schruns, vom 1.6.1978.

Über Antrag von GV, Dr. Fritz Rohner wird einstimmig beschlossen, die Flächenablöse für die Hafestraße im Ausmaß eines Drittels, d.s. $437 \text{ m}^2 \text{ á } S 100,--/\text{m}^2 = 43.700,-- S$, zu akzeptieren, dies jedoch ohne weitere Verpflichtung für die Gemeinde und unter der Voraussetzung, daß die Vereinbarung für die Straße auf dem Damm, die Slipanlage usw., seitens der Grundbesitzer vorher unterzeichnet wird.

13. Über Antrag von Bgm. Kurt Nagel wird einstimmig beschlossen, für das vom Wasserverband Hofsteig bei der Hypothekenbank in Bregenz aufzunehmende Darlehen von S 8.000.000,-- mit einem Anteil von 2 % = S 160.000,--, die Haftung zu übernehmen.

14. Keine Wortmeldung.

Schluß der Sitzung: 22.50 Uhr

Bürgermeister:

Schriftführer:

Verhandlungsschrift

Über die 39. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Fußach vom 1.8.1978 im Gemeindeamt. Beginn: 20.15 Uhr. Vorsitz: Bgm. Kurt Nagel. Schriftführer: Gde-Sekr. Reinfried Bezler.

Anwesend: Sämtliche Gemeinderäte und Gemeindevertreter außer dem entschuldigten GV Reinold Nagel. Ersatzmann: Leonhard Weiss.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlußfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Einladung fest.

Der Dringlichkeitsantrag des Bürgermeisters "Wasserverband Hofsteig - Haftungsübernahme für eine Darlehensaufnahme" wird einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

Tagesordnung:

1. Verlesen und Genehmigung der letzten Verhandlungsschrift vom 4.7.1978.
2. Bericht des Bürgermeisters.
3. Stellungnahme zum Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages über ein Verdienstzeichengesetz.
4. a) Bericht des Überprüfungsausschusses.
b) Genehmigung des Rechnungsabschlusses 1977.
5. Anschaffungen für die Sonderschule Fußach.
6. Anschaffung einer Vibrationsplatte für den Bauhof (ca. 42.000,-).
7. Anschaffung von Säuglingspaketen (1978 sind bisher 42 Geburten).
8. Zuwendung an das Rote Kreuz, Landesverband Vorarlberg (im Voranschlag sind 15.000,-).
9. Zuwendung an den Krankenpflegeverein Höchst-Fußach (im Voranschlag sind 20.000,-).
10. Renovierung der alten Volksschule (ca. S 130.000,-).
11. Gehwegsache Dr. Winkler - Prehofer (Schreiben der Bezirkshauptmannschaft Bregenz).
12. Regelung des Grundbuchsstandes mit dem Schneidereck (Ablöse $1/3 = 43.000,-$ S).
13. Wasserverband Hofsteig - Haftungsübernahme für eine Darlehensaufnahme.
14. Allfälliges.

Erledigung:

1. Die Verhandlungsschrift über die 38. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 4.7.1978 wird verlesen und ohne Einwand zur Kenntnis genommen.
2. Der Bürgermeister berichtet unter anderem:
daß nach Aussage von Dipl.Ing. Längle, Wasserbauamt, auch dann mit der Kanalisierung begonnen werden soll, wenn keine Zusage des Wasserwirtschaftsfonds vorliegt;
über die Sitzung des Bauausschusses vom 24.7. in welcher die neue Planvorlage von Arch. Kaufmann für die Ortszentrumsverbauung gutgeheißen und die Errichtung der Hühnerfarm im Schwellwahr neuerlich mit Nachdruck abgelehnt wurde;
In diesem Zusammenhang regt GV Dr. Fritz Rohner an, für die Mühlwasenstraße im Fußacher Bereich eine Gewichtsbeschränkung mit 5 to zu erlassen.
Dr. Rohner berichtet weiters, daß die beabsichtigte Verlegung der Klafenrinne und Dammschüttung im Hörnle wasserrechtlich nicht bewilligt wurde. - Allgemeine Empörung der GV.
Mit zwei Kaufinteressenten von Betriebsgrund in der Polder soll auf der Basis S 200,-/m² verhandelt werden, zuzüglich Straßenerrichtungskostenanteil und Vermessungskostenanteil.

Der Bericht wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

3. Über Antrag von Bgm. Kurt Nagel wird zum Gesetzesbeschluß des Vorarlberger Landtages über ein Verdienstzeichengesetz einstimmig kein Begehren auf Volksabstimmung gestellt.
4. a) GV. August Grabher verliest die Verhandlungsschrift des Überprüfungsausschusses vom 27.7.1978 über die Überprüfung des Rechnungsabschlusses 1977. Der Bericht wird ohne Einwand zur Kenntnis genommen.
b) Über Antrag von GV. August Grabher wird vorliegender Rechnungsabschluß 1977 wie folgt einstimmig genehmigt:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	S 11.944.024,42	
Einnahmen der Vermögensgebarung	S 7.581.412,39	
Vortrag Gebarungsüberschuß 1975	S 1.351.935,15	S 20.877.371,96
Ausgaben der Erfolgsgebarung	S 11.455.982,78	
Ausgaben der Vermögensgebarung	S 8.896.928,15	<u>S 20.352.910,93</u>
Gebarungsüberschuß		S 524.461,03 =====

5. Es wird einstimmig beschlossen:
 - a) bei der Lichtbildstelle des Landes Vorarlberg einen Kassettenrekorder um den Betrag von netto S 3.812,58 (inkl. MWSt) anzuschaffen;
 - b) für ein Episkop (ca. 12.000,-- S) und einen Projektionstisch (ca. 4.000,-- S) weitere Angebote einzuholen und den Auftrag dann durch den Gemeindevorstand an den Billigstbieter zu vergeben;
 - c) für beide Schulen bei der Post je einen Halbandschluß zu beantragen. (Telefon).
6. Über Antrag von GV. Alois Kuster wird einstimmig beschlossen, weitere Angebote für eine Vibrationsplatte einzuholen und den Auftrag dann an den Billigstbieter zu vergeben - durch den Gemeindevorstand. Die Fa. Hefel bietet eine solche Platte um S 41.558,-- netto inkl. MWSt. an.
7. Über Antrag von GV. Wolfgang Giselbrecht wird einstimmig beschlossen, bei der Fa. Gasser, Dornbirn, für 1978 weitere 40 Säuglingspakete zu bestellen.
8. Über Antrag von GV. Wolfgang Giselbrecht wird einstimmig beschlossen, dem Österr. Roten Kreuz, Landesverband Vorarlberg, für 1978 einen Beitrag von S 9.648,-- und der Ortsstelle Hard S 5.352,-- zu gewähren.
9. Über Antrag von GR. Gebhard Gugele wird einstimmig beschlossen, dem Krankenpflegeverein Höchst-Fußach für 1978 einen Beitrag von S 20.000,-- zu gewähren.
10. Über Antrag von GV. Dr. Fritz Rohner wird einstimmig beschlossen, für die Renovierung der alten Volksschule - Malerarbeiten - auch Angebote der übrigen Fußacher Malergeschäfte einzuholen, vom Offertsteller Salzmann das Angebot ohne Regiearbeiten vorlegen zu lassen und den Auftrag dann durch den Gemeindevorstand an den Billigstbieter zu vergeben.
11. Über Antrag von GV. Dr. Fritz Rohner wird aufgrund der Rechtslage der Gemeindevertretungsbeschluß vom 6.6.1978 einstimmig aufgehoben und die Vereinbarung des Gemeindevorstandes mit Dr. Hermann Winkler und Karlheinz Prehofer anerkannt.

12. Der Bürgermeister verliest ein Schreiben von Dipl.Ing. Eckart Schneider, Schruns, vom 4.6.1978.
Über Antrag von GV. Dr. Fritz Rohner wird einstimmig beschlossen, die Flächenablöse für die Hafestraße im Ausmaß eines Drittels, d.s. $437 \text{ m}^2 \hat{a} \text{ S } 100,--/\text{m}^2 = 43.700,-- \text{ S}$, zu akzeptieren, dies jedoch ohne weitere Verpflichtung für die Gemeinde und unter der Voraussetzung, daß die Vereinbarung für die Straße auf dem Damm, die Slipanlage usw., seitens der Grundbesitzer vorher unterzeichnet wird.
13. Über Antrag von Bgm. Kurt Nagel wird einstimmig beschlossen, für das vom Wasserverband Hofsteig bei der Hypothekenbank in Bregenz aufzunehmende Darlehen von S 8.000.000,-- mit einem Anteil von 2 % = S 160.000,--, die Haftung zu übernehmen.
14. Keine Wortmeldung.

Schluß der Sitzung: 22.50 Uhr

Bürgermeister:

Kurt Nagel

Schriftführer:

F. Rohner